Bauhof und Feuerwehr arbeiten beim „Frühlingsputz“ zusammen

Vom Schneechaos, das im Westen Österreichs den heurigen Winter prägte, sind unsere „Breitengrade“ verschont geblieben. Trotz der geringen Schneemengen und eher milden Temperaturen wurden im Rahmen der Schneeräumung und des Streudienstes in Köflach 530 Tonnen Schotter und 29 Tonnen Salz verbraucht.

In den letzten Wochen war der Wirtschaftshof ständig im Einsatz, um diese staubigen Spuren des Winters 98/99 zu beseitigen. Tatkräftig unterstützt wurden die Bauhofleute dabei von der Freiwilligen Feuerwehr Köflach, die ein Tanklöschfahrzeug mit einer Hochdruck-Straßenreinigungsanlage für den „Frühlingsputz“ zur Verfügung stellte. Die Straßenreinigung wurde vor kurzem abgeschlossen, die Staubbelästigung auf ein Minimum reduziert.

Über die vorbildliche Zusammenarbeit des Wirtschaftshofes und der FF Köflach beim Straßen-„Frühlingsputz“ freuten sich (von links) **Bauhofleiter Gerald Reif, Bürgermeister Franz Buchegger und Vizebürgermeister FF-Kommandant Gustav Scherz.**